

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

289 (18.10.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Zweites Blatt.

Sonntag den 18. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 65139. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in der Gemeinde Ruffheim betreffend.
In der Gemeinde Ruffheim ist die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen wieder erloschen.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1903.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Krepper.

Bekanntmachung.

Nr. 65329. II. Den Rotlauf unter den Schweinen in Weingarten betreffend.
Nach Mitteilung des Großh. Bezirksamts Durlach ist in der Gemeinde Weingarten die Rotlaufkrankheit ausgebrochen.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1903.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Krepper.

Konkursverfahren.

Nr. 46588. Durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier vom heutigen wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Mehlers Leopold Glaßner in Karlsruhe nach rechtskräftig bestätigtem Zwangsvergleich nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.
Boppé, Amtsgerichtsekretär.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Im laufenden Schuljahr 1903/4 ist Abendunterricht im kunstgewerblichen Zeichnen neu eingeführt, und zwar am Montag, Dienstag und Mittwoch, jeweils 8—10 Uhr abends. — Der Abendunterricht im Modellieren (Montag und Donnerstag) und Freihandzeichnen (Dienstag und Freitag), jeweils 8—10 Uhr abends, bleibt wie bisher.

Shakespeare's Historien.

Sechs Vorträge von Prof. Dr. Arth. Böhtlingk.

Montags, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Rathssaale vom 19. Oktober ab.

3.2.

Alle 6 Vorträge im Abonnement 4 Mk., für Lehrer, Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen die Hälfte. Nummerierte Plätze 5 Mk. Jeder einzelne Vortrag 1 Mk. Einzeichnungslisten liegen auf in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung, am Marktplatz.

Frauenbildung — Frauenstudium.

Samstag den 24. Oktober, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im großen Rathssaal

Vortrag:

„Zur Reform der höheren Mädchenschule“

gehalten von Fräulein Anna Jung-Karlsruhe.

Eintritt frei. Nummerierte Plätze zu 50 Pfg. für Mitglieder und 1 $\frac{1}{2}$ für Nichtmitglieder in der Braun'schen Hofbuchhandlung, Kaiserstraße 58, und abends an der Kasse.

3.1.

Der Vorstand.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allg. evangel.-protest. Missionsverein.)

2.1.

Neueingetretener Hindernisse wegen muß die auf den 21. Oktober beabsichtigte Versammlung nochmals verschoben werden. Sie wird nun voraussichtlich am 11. November stattfinden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Happ, Stadtpfarrer.

Zwangs-Versteigerung.

2.2. Montag den 19. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich Rudolfstraße 5 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: ca. 1848 Liter alten Rotwein.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.
Vize, Gerichtsvollzieher, Schützenstr. 47.

Versteigerung.

Montag den 19. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bare Zahlung versteigert:

eine große Partie schöne, neue Toppen-Anzüge, Hosen, Buckskin für Herren-Anzüge, Hermelinhäuten, Unterjacken, Herren-Unterhol., Regulatore, Weder und Küchenutensilien, wollen Bettdecken, Pferd bed., farbige Taschentücher, Damen-Schürzen und Knopfstiefel, Spangenschuhe und Pantoffeln, Cognac, gebrannten Kaffee, wozu Liebhaber höflich einladet.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 14 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, nur Frontzimmer, großer Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas per sofort oder per 1. November or. billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Karlstraße 85 ist im Hinterhaus der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock, von 1— $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags.

2.2. Kriegstraße 21, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche um 440 $\frac{1}{2}$ zu vermieten, eben auch für Bureau passend. Näheres Wilhelmstraße 4 im 1. Stock.

2.2. Luisenstraße 56 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf Wunsch auch ein größerer Keller, auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Butlistraße 21, parterre, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf 1. November zu vermieten.

6.5. Schützenstraße 45, Hinterhaus, 1. Stock, sind 2 Zimmer, Küche, u. im 2. Stock 1 Zimmer, Küche per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Uhlaustraße 15 sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zubehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

a. im Dachstock des Vorderhauses, Preis 260 $\frac{1}{2}$,
b. „ 1. Stock „ Seitenbaues, „ 270 $\frac{1}{2}$,
c. „ 2. „ „ „ „ 300 $\frac{1}{2}$.

Näheres im Bauamt Luisenstraße 37.
H. Kirchenbauer

Bekanntmachung.

Der Postbericht der hiesigen Kaiserlichen Postämter für den Winterdienst 1903/04, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesamten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsgelegenheiten sowie aller übrigen Posteinrichtungen in hiesiger Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 40 Pf. für das Exemplar beim Postamt 1 und bei der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben. Bestellungen nehmen auch die Postämter 2 (Bhf.) und 3 (Waldbornstr.) sowie die Briefträger entgegen. Karlsruhe (B.), 13. Oktober 1903.

Postamt 1.
Demoll.

3.2.

Bekanntmachung.

Die Landesversammlung des Badischen Frauenvereins für 1903 betreffend.
Die diesjährige öffentliche Landesversammlung unseres Vereins soll auf die hierwegen ergangene Einladung in der Stadt Eberbach abgehalten werden. Als Tag des Zusammentritts ist
Donnerstag den 22. Oktober, vormittags 1/2 11 Uhr,
bestimmt worden.

Gegenstände der Verhandlung werden sein:

1. Vorlage der Rechnung des Zentrallandesfonds für das Jahr 1902.
2. Mitteilung über den Dispositions- und Hilfsfonds.
3. Zustimmung zur Aufnahme von Anlehen für die Erstellung von Anstaltsgebäuden.
4. Bericht über die Tätigkeit des Vereins während des Jahres 1902 mit besonderer Berührung der 3. St. wichtigsten Aufgaben der Zweigvereine, erstattet durch den Generalsekretär.
5. Vortrag über den jetzigen Stand des Roten Kreuzes, erstattet durch den Vorsitzenden des Landesvereins vom Roten Kreuz, Herrn General Limberger.
6. Vortrag über die Lungentuberkulose im Amtsbezirk Eberbach, erstattet durch Herrn Bezirksarzt Eberle daselbst.
7. Anträge aus dem Schoße der Versammlung.

Wir laden unsere Vereinsmitglieder zur Teilnahme an der Versammlung und alle für die Bestrebungen unseres Vereins sich Interessierenden zur Anwesenheit bei derselben ein.

Wir machen dabei unsere Vereinsmitglieder noch besonders darauf aufmerksam, daß zum Besuch der Versammlung eine **Fahrpreisermäßigung** für die Benützung der Eisenbahn gewährt wird, wenn sich die Besucher mit einem von uns auszustellenden Fahrschein bei den Eisenbahnschaltern ausweisen. Es wollen uns deshalb die Namen der Damen und Herren, für welche Fahrschein ausgestellt werden sollen, zeitig gemeldet und der Tag der Abreise und Rückkehr angegeben werden.

Am Vorabend, den 21. Oktober, wird eine gesellige Zusammenkunft im Leininger Hof, am 22. selbst ein gemeinsames Mahl im Gasthause zur Krone (Post) stattfinden. Wegen Anmeldung hierzu, wie wegen Beschaffung von Unterkunft für solche, die schon am Vorabend in Eberbach einzutreffen gedenken, wolle man sich gefällig an den Beirat des Vereins, Herrn Bürgermeister Dr. Weiß wenden. Karlsruhe, den 16. Oktober 1903.

Der Vorstand des Bad. Frauenvereins.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

— Vier goldene und zwei silberne Medaillen. Paris, Zürich, Lille. —

Der Unterricht in der Berlitz-School ersetzt den Aufenthalt im Auslande, denn der Schüler hört nur die zu erlernende Sprache.

— Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache. —

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur.

— Prospekte gratis und franco. —

Badischer Landesverein vom Roten Kreuz.

Aufruf zu Gunsten der durch Hochwasser Geschädigten
(vom 4. August und folgend.), 4. Sammelliste.

Konstanz, Männerhilfsverein, aus Sammlung 200 M.; Karlsruhe, Dr. Karl Schenkel, Grz., Minister d. Innern 20 M.; drch. Hrn. Hofapoth. Stroede v. Fil. Anna Dienger 5 M.; drch. Hrn. Oberleutn. a. D. Heyb v. Fr. Stadtr. Leichlin 10 M.; Freiburg, Breisgauer Zeitung 15 M.; Söllingen, Frauenverein, Beitrag u. aus Sammlung 20 M.; Heidelberg, Männerhilfsverein, aus Sammlung IV. Sendung 100 M.; Freiburg i. B., Verlag d. Freiburger Tagblattes aus Sammlung 12 M.; Karlsruhe, v. d. Freimaurer-Loge Leopold zur Treue 183 M.; Baden-Baden, drch. Hrn. Oberbürgermeister Gönner aus Sammlung 439 M.; Karlsruhe, Fr. Rdb. ... 4 M.; Heidelberg, Männerhilfsverein aus Sammlung V. Sendung 89 M. Summa 1097 M., dazu Ergebnis aus Sammelliste 1, 2 u. 3 2470 M. 71 Pf. auf 3567 M. 71 Pf., wofür den gütigen Gehern herzlich gedankt sei.

Wir beabsichtigen, die Sammlung mit Ende Oktober zu schließen.
Die Geschäftsstelle d. Landesvereins vom Roten Kreuz Karlsruhe, Gartenstr. 47.
Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Friedrich Neßler, Architekt,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute den 18. ds. Ms., nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

*33. **Walbstraße 30** ist eine 2 Zimmerwohnung nebst 1 Kammer und Keller für M. 50. vierteljährlich zu vermieten. Zu erfragen Walbstraße 28.

— **Walbstraße 51** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten, ev. auf sofort. Zu erfragen im Laden.

— **Neubau Buttligstraße 18**, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Balkon, großer Veranda, Bad, Speisekammer samt Zubehör auf so gleich zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Müppurrerstraße 70 2. Stock.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im Hinterhaus, 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres **Gerwigstraße 46**, Hinterhaus, 2. Stock.

Uhlandstraße 20 a

ist eine schöne 2 Zimmer-Parterrewohnung sofort zu vermieten. Näheres **Gerwigstraße 76** (Bureau).

Glümerstraße 14

sind 2 schöne 3 Zimmerwohnungen auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder bei **Karl Winckler**, Kaiserstraße 191.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und allem Zubehör, an ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 24**, 2. Stock.

Körnerstraße 16

4 Zimmerwohnung mit Erker, Wasser-Klosett, Gas, Küche, Keller etc. per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Bunjenstraße 13

sind schöne Herrschaftswohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre. 8.2.

Hinterhaus-Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 56** im Laden rechts.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres **Gerwigstraße 46**, 2. Stock links.

Walbstraße 89

ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstr. 81.

Rintheimerstraße 3

sind große 3 Zimmerwohnungen samt Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, zwischen 4 und 6 Uhr, oder Müppurrerstraße 29 a im 1. Stock.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör. Näheres **Gerwigstraße 46**, 2. Stock links.

Fasanenstraße 9,

nächst der Kaiserstraße, sind im 1. Stock 2 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen **Bunjenstraße 13** im 1. Stock.

Berkstätte mit Wohnung

Belfortstraße 7 auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Seltenbau**, 2. Stock daselbst, oder **Müppurrerstraße 28**, Müppurren. 5.5.

Berkstätte,

eine helle, freundliche, ist an ein ruhiges Geschäft oder als Magazin zu vermieten. Näheres **Belfortstraße 13**, 1. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

Schönenstraße 2 links, Hinterhaus, ist eine geräumige Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiser-Messe 15 im Kontor zu erfragen. *C. Pink, Grunwald*

Keller zu vermieten.

Sofienstraße 58 sind 2 schöne neue Keller, welche sich für Obst- oder Pflanzenaufbewahrung eignen, billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister. *S. H. Müller, Grunwald*

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Eine ruhige Familie sucht auf 1. April eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6-7 Zimmern, nicht höher als 2 Treppen, im westlichen Stadteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

22. Im bester Geschäftslage der Kaiserstraße wird auf Herbst 1904 ein mittelgroßer Laden mit 1 oder 2 Nebenräumen event. Wohnung von feinem Spezialgeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 8311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34, eine Treppe hoch. *Kleinert, Grunwald*

Ein freundliches Manjardenzimmer ist an einen Schüler oder besseren Arbeiter zu vermieten: Belfortstraße 13 im 1. Stock. *W. J. Müller, Grunwald*

Luisenstraße ist im Hinterhaus ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung auf so gleich zu vermieten. Näheres Weberstraße 81 im 2. Stock. *Orselien, Grunwald*

*3.3. Ein Zimmer, gut möbliert, in schöner, freier Lage, zu vermieten: Gutenbergstraße 5 im 1. Stock links.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind in feinem ruhigen Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 237, eine Treppe.

*2.2. Weberstraße 82 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen besseren Herrn sogleich oder auf später zu vermieten.

Dirschstraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes, geräumiges Zimmer mit schöner Aussicht auf die Kaiserstraße an besseren Herrn auf so gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden rechts. *3.2.

Schönes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort an einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstr. 70, 2. Stock.

Gut möblierte Zimmer mit Pension sind sofort zu vermieten. Pension Müller, Karlsruherstraße 11, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten. Parterrezimmer, gut möbliert, mit oder ohne Pension ist zu vermieten: Gothaerstraße 32, nächst der Durlacher Allee. *Scholl, Grunwald*

Ein event. zwei sehr große, elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 im Cigarrenladen.

Hochfein möblierte Zimmer in schönster Lag., mit freier Aussicht, in ruhigem Hause zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße, Eingang Rudolfstraße 1, 8. Stock rechts. *3.2.

Freundliches Zimmer mit Pension an eine Dame abzugeben: Westendstraße 57 im 4. Stock. *2.2.

Wohn- und Schlafzimmer, elegant möbliert, mit 1 oder 2 Betten und Bad an bessere Herren zu vermieten. Näheres Dirschstraße 10, 2. Stock, gegenüber dem Sonntagplatz. *Müller, Grunwald*

Zwei schöne, unmöblierte, heizbare Manjarden in einem Herrschaftshaus an ein Fräulein sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 127, 1. Stock. *W. H. Müller, Grunwald*

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer

in feinem ruhigen Hause sofort zu vermieten; wenn gewünscht gute Pension. Näheres Dirschstr. 91, part.

Schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sehr preiswert zu vermieten: Friedenstraße 9. *W. J. Müller, Grunwald*

Zwei Parterrezimmer nebst Keller zu vermieten: Koonstraße 8 III.

Grünwinkel. Ein schön möbliertes Gartenzimmer monatlich für 10 M. und eine Manjardenwohnung von zwei großen Zimmern und Küche für 15 M. im Monat sind sofort oder später zu vermieten bei *Architekt Herrmann.*

Pension Baer,

13. 4 Seminarstr. 4.

Discrete Aufnahme

*3.3. Ein Mädchen, welches sich zurückziehen wünscht, findet diskrete und lieb-volle Aufnahme bei einer kleinen Familie von auswärtig. Besondere Hilfe wird zugesichert. Offerten unter Nr. 8241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Familienpension Kopp,

Viktorlastrasse 18, 2. Stock.

Junge Damen können das kochen erlernen.

Kapital-Gesuch.

3.2. Auf ein Haus in der Kaiserstraße werden vor 1. Januar nach 60% der Schätzung 8500 bis 9000 M. aufzunehmen gesucht von pünktlichem Zinszahler. Offerten bittet man unter Nr. 8313 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Strehenbauer*

20000 Mark H. Hypothek. *3.3. Vom Selbstkäufer werden 20000 Mark auf II. Hypothek auf ein prima Objekt zu 4 1/2 Proz. auf 1. Januar 1904 gesucht. Offerten sind unter Nr. 8179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, kräftiges, kath. Mädchen, welches schon adient hat, wird für Zimmer sofort oder auf 1. November gesucht: Mühlwegstraße 29 a, partierre links. *W. J. Müller, Grunwald*

*2.2. Gesucht zum sofortigen Eintritt ein fleißiges, braves Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näheres Luisenstraße 61 im Laden.

*2.2. Ein junges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu einer kleinen Familie per sofort gesucht. Näheres Herrenstraße 58, partierre.

Dienstmädchen.

Man sogleich oder später findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit sauber besorgt, dauernde Stelle bei kleiner Familie; gute Zeugnisse erforderlich. *Müller, Grunwald*

2.2. Perfekte Köchin, welche gleichzeitig die Haushaltung eines alleinstehenden Herrn mit zu besorgen hat, wird gesucht. Offerten mit näheren Angaben über die bisherige Tätigkeit, sowie Gehaltsanspruch sind unter Nr. 8341 an das Kontor des Tagblattes anzugeben. *Theodor Pink, Grunwald*

Mädchen-Gesuch.

3.3. Auf 1. November wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Zu erfragen Mühlwegstraße 2, 6. Stock. *A. Heck*

Wegen Verheiratung meines Mädchens suche auf 15. November oder früher ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht. Zeugnisse erforderlich. Guter Lohn. Näheres Friedenstraße 8 im 2. Stock. *Kleinert, Grunwald*

Mädchen-Gesuch. 2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in Hausarbeit erfahren ist, wird auf 1. oder 15. November gesucht. Pflanzstraße 29 im 2. Stock. *W. J. Müller, Grunwald*

Ein einfaches junges Mädchen wird für Hausarbeit sofort gesucht. Konditorei Desterle, Erbprinzenstraße 2. *W. J. Müller, Grunwald*

Kleines Mädchen gesucht. 2.2. Auf 1. November ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten: Bismarckstraße 41, 2. Stock. *W. J. Müller, Grunwald*

Ein der Schule entlassenes, gesundes, reinliches Mädchen über zu einem 1 1/2 jährigen Kinde gesucht. Näheres Sofienstraße 55, partierre. *W. J. Müller, Grunwald*

Buzfrau (alleinstehend) zum Reinigen unserer Magazine gesucht. Freie Manjardenwohnung im Hause. Nur Solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden. *Hammer & Selbling, Kaiserstraße 155.*

Maschinen-Zeichner-Gesuch. 2.2. Ein tüchtiger Maschinenzeichner wird gesucht, der imstande ist, fertige Maschinen aufzunehmen und die Detailzeichnungen davon anzufertigen. Anerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintritts unter Nr. 8331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *W. J. Müller, Grunwald*

Diener.

3.2. Größeres Geschäft in Köln sucht als Bureaudiener und für Reinigung und Instandhaltung der Bureauviere einen Mann gegen gutes Einkommen bei freier Wohnung. Eintritt event. sofort. Stellung dauernd. Ehemaliger Offiziersbursche (Kavallerie) bevorzugt. Offerten sub K. U. 738 an Daasenstein & Baugler, A. G. Köln, zu richten. *W. J. Müller, Grunwald*

Zum sofortigen Eintritt werden 10 bis 15 tüchtige Tagelöhner bei dauernder Beschäftigung gesucht. *W. J. Müller, Grunwald*

Baustelle Eisenlohrstraße 35. Stellen-Gesuche. 2.2. Suche für mein Fräulein, das ich bestens empfehlen kann und bisher als Gesellschafterin und Pflegerin tätig war, baldigst ähnliche Stelle. Offerten Jahnsstraße 10 I erbeten.

Personal!!! für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von A. Tröster, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Junger Kaufmann, 18 Jahre alt, absol. eine Handelsschule, perf. in Buchführung, Korrespondenz, im Betreibungs- und Bankwesen sowie in sämtl. Bureauarbeiten, sucht Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 8286 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *W. J. Müller, Grunwald*

Kleidermacherin
empfehlte sich im Anfertigen und Abändern von Damenkleidern in und außer dem Hause. Näheres Leopoldstraße 11, parterre. *2.2.

Auskunftsstelle für Frauen
Dienstag abend 7-8 1/2 Uhr Kriegstr. 44.

Personal.
und Kreditauskünfte über Privatpersonen erziehen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung
Gobr. Winnowisser, Geschäftsführer der Auskunftsstelle **Büchel**, Kaiserstraße 191 II., Telefon 1268.

Auskünfte über Vermögens- und Kreditverhältnisse auf alle Plätze, ausführlich und billig.
W. F. Krüger, Auskunftel. Waldstr. 69.

Lichtpausen
In Lithographie gleicher Saub.keit fertigt unter billigster Berechnung
Lichtpausenanstalt W. Herrmann, Schillerstraße 37.

Beste und billigste Bezugsquelle für Lichtpausen, Rahmen- und Detailarbeiten etc.
F. Schorp, Soffienstr. 37, Neuwascherei u. Feinbügelschäft.

Labellese Arbeit. Keine Maschine, kein *10.5. Zerdrücken des Gewebes. Nur Handarbeit, daher größte Schonung der Wäsche. Rasche, billige Bedienung.

Haus-Verkauf.
*6.6. Das Haus Marienstraße 5 ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Louis Kircher**, Heidelberg, Anlage 33.

Bauplatz Soffienstr. 57
zu verkaufen.
Näheres Kapellenstraße 59, Kontor.
H. Radde Nr. 113.

Weinhandlung
mit gut eingeführter Kundschaft ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. Offerten erbittet man unter Nr. 8353 an das Kontor des Tagblattes. Vermittler verboten. 2.2.

Tausch gegen Banterrain, ein G. schäftshaus oder Villa. Offerten unter Nr. 8192 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.5.

Lagerschuppen zu verkaufen.
Ein großer Schuppen, mit Kalkregel gedeckt, zu verkaufen event. mit Platz nächst dem Bahnhof zu vermieten. Zu erfragen bei **Gg. Kilsinger**, Luisenstraße 21.

Zu verkaufen
2 neue französische Bettladen mit Muschelauflage, 2 Kösse, 2 Polster, 2 bessere Matratzen 140 M., 1 neuer Vitrino mit Spiegel 45 M., 1 Waschkommode mit Marmorplatte 45 M., 1 Nachtschrank mit Marmorplatte 13 M., 1 besserer Divan 60 M., 1 Salonisch 18 M. Die Sachen sind alle matt und blank poliert. Näheres Durlacher Mee 63, 2. Stock.

Pianinos, gut repariert und vollständig hergerichtet, sind sehr billig zu verkaufen.
Wirklicher Gelegenheitskauf:
1 Pianino von **Lipp**, Stuttgart,
1 " von **Spohn**,
1 " von der **Geopiano**fabrik **Weidig**, Jena.
Fritz Müller, Kaiserstraße 221.

Möbel, Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei
Gehr. Klein, 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Zwei gebrauchte Nähmaschinen, worunter eine neue, sehr wenig gebrauchte Ringstichmaschine, sind unter Garantie zu verkaufen: Kaiserstraße 167 V links. *2.2.

Kochherde verschiedener Größe zu verkaufen.
Schlosserei Humboldtstraße 19. Teilzahlung gestattet. Das Auswauein von Arbeitern billigst.

Spar Kochherde, selbstverfertigte, 6.ter Konstruktion, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen
Anton Martin, Ferd- und Bau Schlosserei, Bürgerstraße 19.

Pferde!
5 Stück Reit- und Wagenpferde sind billig zu verkaufen bei
Andreas Knecht, Metzger u. Waffler, Durlach, Herrenstraße.

Handwagen. Ein noch wenig gebrauchter Handwagen mit Patentfedern, Pedal zum Schließen, für jedes Geschäft passend, ist billig zu verkaufen bei
B. Albert Tenji, Ecke Kreuz- und Marktgrabenstraße.

15000 Stück abgetriebene Bleistifte (Voll- u. Bleistifte) sind im Auftrage billig zu verkaufen. Näheres Westendstraße 25, 1. Stock.

Sundehütte, eine große, neue, noch nicht gebraucht und angelegte, ist billig abzugeben: Westendstraße 29 a, parterre.

Antiquitäten und Kunstgegenstände jeder Art kauft und verkauft
Arnold Fischl, Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Kauf-Gesuch. Ein gebrauchter, zwei- oder vierrädriger Wagen, für Schreiner passend, sofort zu kaufen gesucht. Zu erfragen Augustenstraße 34 in der Schreinerei.

Adentisch ein kleiner, gut erhaltener, wird sofort zu kaufen gesucht. Anfragen bestelle man unter Nr. 822 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pianos zu Miete. Billige Preise.
Vugo Kunk, Hofmüllersgasse, Kaiserstr. 114.

Echten alten Malaga, **Echten franz. Cognac** empfehle in Flaschen und vom Faß.

Echt chines. Thee in allen Preislagen, bei 5 Pfund zum Engros-Preise hochfeine gebrannte **Kaffees**.

CARL ROTH Grossherzog. Hofmeteramt

Kreuznacher Grahambrot v. Karl Studt Goldene u. silb. Medaillen. Niederlage für Karlsruhe bei Herrn Hofbäcker **W. Wilsner**, Amalienstr. 3.

Beluga-Kaviar, Malossol-Kaviar in verschiedenen Qualitäten bei **Carl Sager, Hofl.**, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz. 33. Telefon 358.

Adler-Drogerie **Jul. Karl Rott**, Ecke Douglas- und Akademiestr., empfiehlt
Ia Mohnöl per Ltr. 80 Pfg, bei 5 Ltr. à 75 Pfg., hochfeines französ. Sesamöl per Ltr. Mk. 1.20, bei 5 Ltr. à Mk. 1.15, Nizzaer Olivenöl per Ltr. Mk. 1.60, vorzüglichem Weinessig per Ltr. 30 Pfg, bei 5 Ltr. à 25 Pfg.

Umsonst erhält jeder Vogel-freund in der unten stehenden **Voss'schen Vogel-futter-Niederlage** die neue Jubiläums-Broschüre über Vogelpflege und Zucht. 12.5. **Karl Weiss**, Karlsruhe, 96 Zähringerstrasse 96.

Piano-Reparaturen aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von **J. Kunz**, langjähriger Geschäftsführer der Firma **Schweissgut**, Waldstraße 3 (Kunstverein).

Hlingmann

Holz Wohlwend

Ed. Nepper

Stach

B. Boden

Mein Magazin nebst Comptoir

befinden sich von heute ab

4 Wilhelmstraße 4.

Jos. Haber, Papier en gros.

Echten alten Malaga,
goldgelb und dunkel,
vorzüglicher Krankenwein,
per Liter Mk 2.20.

Salatöl,
la Tafelöl,
Weinessig,
gar. aus Wein gewonnen.

+ **DRUGERIE** **+**
TH. WALZ
Kurvenstr. 17 * Teleph. 189

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut unschädliche Reinigungsmittel
ist und bleibt meine
geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Wilhelm Appenzeller,
Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

S. Zoller, Schützenstraße 43,
S. Zentner, Marktgrafenstraße 25,
M. Hofheinz, Luisenstraße 8,
A. Friedrich, Bähringerstraße 86,
Th. Benes, Karlstraße 82,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
S. Wondou, Kapellenstraße 46,
L. Burkhard, Rüppurreistraße 90 a,
in sämtlichen Läden des Lebens-
bedürfnis-Vereins;

in Weiertheim:
F. W. Miethe, Hildastraße 10,
in Mühlburg:
Fr. Lattner, Hardtstraße 27;
in Durlach:
G. Gerner, Grödingenstraße 36.

Mal-Leinwand

in verschiedenen Stärken,

tadellos, knotenrein,

bis zu 210 Centimeter breit,

5.2. empfehlen

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.



Empfehle von meinen hochfeinen Spezialmarken:

Alt Mannem Nr. 2 nur 6.20 Mk.,
Wimeton Nr. 21 nur 6.50 Mk.,
Alt Mannem Nr. 9 nur 8.— Mk.

Cigarrenversandhaus P. Bender,
Sofienstrasse 13.

Kunst-Handschuh-Färberei und Wascherei

D.R.P.
131280

J. Bürkle

D.R.P.
131280

Sofienstrasse 12 III, neben der Töchterschule,
empfiehlt sich

im Waschen u. Färben aller Sorten Handschuhe.

Handschuhe werden in allen Farben auf-
und umgefärbt. Alte abgetragene wieder
tadellos hergerichtet und Schweissflecken
durch eigenes chemisches Verfahren sorg-
fältig entfernt.

Ebenso übernehme ich das **Färben** und **Reinigen** von
Ballschuhen, Gürteln, Ledertaschen, Boas, Federn und künst-
lichen Blumen

und sichere prompte und feinste Ausführung bei billigsten Preisen zu.

Annahmestellen:
Frau Gorenflo, Rudolfstrasse 14 III;
Kaiserstrasse 77 im Laden;
Frau Moses, Umlandstrasse 9 III.

Hochachtungsvoll

J. Bürkle.

Zur gefl. Beachtung. Auf Wunsch werden die Arbeiten abgeholt und
wieder zurückgeliefert. Anmeldungen bitte mittelst 2 Pfg.-Postkarte.

Zu Geschenken aller Art,

sowie zum Selbstgebrauch empfehle:

Schreibmappen, Schreibunterlagen, Briestaschen,
Cigarren-Etui's, Necessaires, Herren- und Damen-
Tressors in allen Preislagen, Schreibzeuge, Reisehand-
taschen, Marktaschen, Briefkassetten, weiß und farbig,
in großer Auswahl.

Offenes Briefpapier u. Converts in bester Qualität.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Wilh. Ringwald,

55 Waldstraße 55, zwischen Kaiserstraße und
Ludwigplatz.

Reichhaltigstes Lager
in
Goldenen Ringen
von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei
J. Petry & Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Möbelfabrik und Lager
von
Pottiez-Schroff,
Werberstraße 57.

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten
Kästen- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Ausstattungen in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Anfrage gerne gestattet.
Teilzahlung nach Uebereinkunft.

Otto Büttner,

Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.
Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
Alosett- & Badeeinrich-
tungen,
Sandlehner-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Süßen Wein

sowie warmen Zwiebelfuchen
empfiehlt

Frau Herlan,
zum wilden Mann.

Für Vereine oder Verbindungen
ist ein

Ex-Tisch

zu vergeben.

Georg Blum,

Gasthaus zur Sonne,

33 Kreuzstraße 33, am Hauptbahnhof.

Ebenfalls guten Mittagstisch sowie Pringsches
Pier, hell und dunkel.

NB. Schönes Nebenzimmer zur Abhaltung
von Hochzeiten und Festlichkeiten.

John R. Westervelt D. D. S.

3.1.

von New-York,

American Dentist, jetzt in **Strassburg i. Els.,**

früher Socius des Herrn **S. S. Macfarlane,** Am. Dentist, Frankfurt a. M.,
erlaubt sich ergerst anzuzeigen, dass er in

Karlsruhe, Amalienstrasse 30,

ein Atelier eröffnet hat, wo er jeden Diens tag und Freitag von 9—1 und 2—4 Uhr
zum Konsultieren anwesend sein wird.

Neu eingetroffen!

Neu eingetroffen!

2.1.

Grosse Sortimente

Kleider-

und

Blusen-

Stoffe

Zibeline

Noppen

Carreaux

1 Posten **Kostüm-Stoffe** ca. 120 cm breit 1. Mk.

1 Posten **hochelegante einzelne Roben**
in Zibeline, Noppen etc. enorm billig.

B. König,

Spezial-Reste und Partiewaren-Geschäft,

Kaiserstrasse 209, gegenüber dem Friedrichsbad.

Zum Moninger.

Brauereigesellschaft
vom S. Moninger
Sonntag

Ausschank eines vorzüglichen Stoffes

Märzen-Bock.

Neuheiten
in
Schleiern.

Modell-Hüte.

Gutsitzende Capoten

in einfach vornehmem Geschmack.

Flott garnierte, chic, jugendliche Hüte.

Reise- und Sport-Hüte.

Trauer-Hüte

in
umfassender Auswahl.

Spezialhaus

für

Damen- und Kinderhüte.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstraße 205.

Sonntags geöffnet
von 11—4 Uhr.



Café Bauer und Ratskeller.

Neuer süßer

Markgräfler

5.5. ist eingetroffen.

33. **Reiche Heiraten!** Herren jed. Stand. u. Alters — wenn a. oh. Verm. — erh. u. Mitt. ihrer Adresse sof. 600 reiche Partien u. Bilder zur Auswahl. U. A. wünschen s. z. verh.: 1 j. Weise m. 150 000 M. Verm., 1 häusl. erz. Dame m. 20 000 M. Verm. u. 1 Gu'sbes. Ww. mit ca. 350 000 M. Verm. u. spät. Erbe. Alles Nähere durch **E. Gombert**, Berlin S. 14.

Rudolf Christoph Beckmann
Bept. 850/10. 10. Januar

Sprauer's

Juwelier-, Gold- u. Silberwarengeschäft,
Erbprinzenstrasse 21.

Werkstätten mit elektrischem Betrieb.

Neuarbeiten, Reparaturen, Versilberung, Vergoldung.

Rasche Bedienung. — Tadellose Arbeit. — Billige Preise.



Petroleum-Heizöfen,

garantiert gefahr- u. geruchlos brennend,
leicht transportabel,
einfachste Handhabung,
neueste Konstruktionen,

31.

bei

Hammer & Helbling.

Kaiserstrasse
187,

C. Berner,

zwischen Herren-
und Waldstr.

Bis zu meinem Umzug in meine neuen Verkaufsräume
1. und 2. Stock **Kaiserstr. 122**, Ecke Waldstr.,

Ausverkauf

in

Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Damen-Konfektion.

10 bis 50 Prozent Rabatt
nur bei sofortiger Barzahlung.

➔ **Neu eingetroffen:** ➔

≡ **300 Stück** ≡

orientalische Teppiche,

hervorragend schöne Exemplare zu sehr vorteilhaften Preisen.

Drenfus & Siegel,

31.

Großherzogliche Hoflieferanten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.